



INTERPRAEVENT

International
Research Society



Geschäftsbericht 2011

Business Report 2011

Klagenfurt, März/*March* 2012

**12. INTERPRAEVENT Kongress 2012,
Grenoble, Frankreich**

Der nächste INTERPRAEVENT Kongress wird vom 23. zum 26. April 2012 in Grenoble abgehalten. Zum Zeitpunkt der Drucklegung des vorliegenden Geschäftsberichtes laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Im Geschäftsjahr 2011 hat es dazu wieder zwei Treffen des WTB (Wissenschaftlich Technischer Beirat) gegeben. Ab der Versendung des Call for papers (CfP) im Herbst 2010 wurden bis zur verlängerten Einreichfrist im März 2011 255 zweiseitige Extended Abstracts eingereicht. Auf Grund des Reviewings wurden davon schließlich 214 Beiträge für die Publikation im eigenen Extended Abstracts Band akzeptiert, 23 zurückgewiesen und 18 durch die Autoren zurückgezogen. Aus den akzeptierten Beiträgen wurden am 1. Juni 2011 138 Autoren ausgewählt, um ein Full Paper mit maximal 12 Seiten in einer der vier Tagungssprachen (D, E, F und I) einzureichen.

Land / country	Anzahl / number
Austria	31
Schweiz / Switzerland	46
Deutschland / Germany	6
Frankreich / France	31
Italien / Italy	9
Japan	7
Oman	1
Serbien / Serbia	1
Slowenien / Slovenija	3
Taiwan	2
Belgien / Belgium	1
gesamt / total	138

Innerhalb der verlängerten Einreichfrist (bis etwa Mitte Dezember 2011) wurden schließlich 103 Beiträge für das Reviewing eingereicht (13 wurden zurückgezogen und 22 wurden nicht eingereicht). Somit

**12th INTERPRAEVENT congress 2012,
Grenoble, France**

The upcoming INTERPRAEVENT congress will be hosted in Grenoble/France from April 23rd to 26th, 2012. While preparing the present business report the congress preparation is getting into a hot phase. Within the business year 2011 the scientific and technical advisory board (STAB) already held two preparatory meetings. After the emission of the call for papers (CfP) in October 2010 255 two-paged extended abstracts were submitted until the expanded deadline in March 2011. Due to the reviewing 214 submissions were selected to be published in the extended abstracts volume, 23 were not accepted and 18 were withdrawn by the authors. On June 1st, 2011 out of the accepted submissions 138 authors were selected to submit a full paper with a maximum of 12 pages and written in one of the congress languages (G, E, F and I) Detailed numbers can be seen in the table on the left.

Within the expanded deadline, mid of December 2011, 103 contributions were



Das vierte Treffen des WTB in der Alpexpo in Grenoble.

The fourth STAB meeting at Alpexpo in Grenoble.

Gefahrenzonenplan für Kinder

INTERPRAEVENT unterstützte auch im Geschäftsjahr 2011 wieder die Aktion "Kinder-Gefahrenzonenplan", die in mehreren Volksschulen in Kärnten veranstaltet wurden. Dabei sollten sich Schüler mit den Risiken, die ein Hochwasser mit sich bringen kann, vertraut machen.

Kinder gelten als besonders gute Multiplikatoren, wenn es darum geht, Erlerntes, das sogar in der Schule Spaß gemacht hat, an Erwachsene weiterzugeben. Bei diesem Projekt wurden Schüler im Unterricht von speziell ausgebildeten Pädagogen betreut und an einem Tag von Experten der Wildbach und Lawinenverbauung (WLV) und der Schutzwasserwirtschaft des Landes Kärnten bei einem Projekttag in der freien Natur begleitet. Dort konnten sie ihr Wissen in die Praxis umsetzen und sehen was passiert, wenn einmal ein Naturgefahrenereignis eintritt ...

Informationen und Bilder finden Sie unter: www.lebensraumwasser.at

Further information and images can be found at www.lebensraumwasser.at

Publications

PermaNET Synthesis Report

After the closure of the Alpine-Space project PermaNET, in which INTERPRAEVENT appeared as an observer, the new brochure "PermaNET - Permafrost Long-term Monitoring Network" has been published.

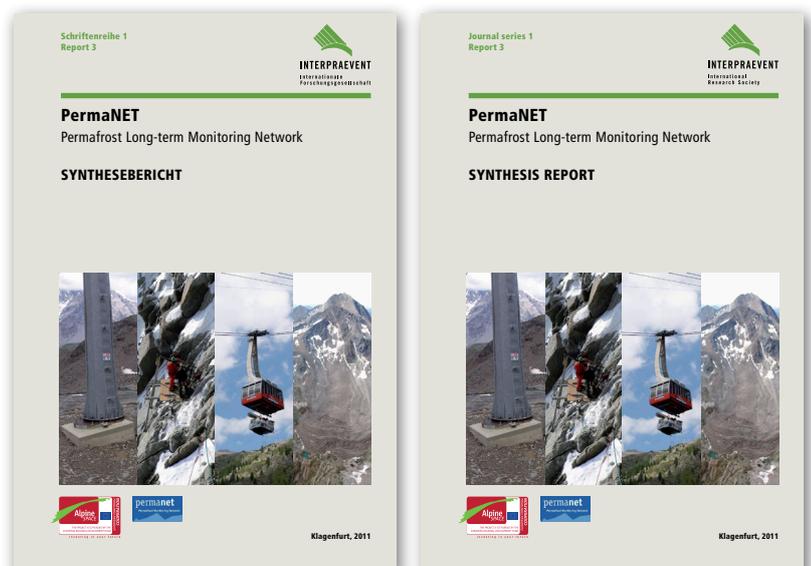
Under the lead of Volkmar Mair (Autonomous Province of Bolzano, Italy) and Andreas Zischg (Abenis Alpinexpert GmbH/srl, Bolzano, Italy) this project on the monitoring of permafrost has reached its destination. As mountain permafrost is one of many aspects to be considered in natural hazards and risk management in the Alps INTERPRAEVENT

Publikationen

PermaNET Synthesebericht

Nach dem Abschluss des Alpine-Space Projektes PermaNET, in welchem INTERPRAEVENT als Beobachter aufgetreten war, wurde die neue Broschüre "PermaNET - Permafrost Long-term Monitoring Network" veröffentlicht.

Unter der Leitung von Volkmar Mair (Autonome Provinz Südtirol) und Andreas Zischg (Abenis Alpineexpert GmbH, Bozen) wurde dieses Projekt, welches sich mit dem Monitoring von Permafrost



Die neue englische (rechts) und deutsche (links) Ausgabe des PermaNET Syntheseberichtes.

The new English (right) and German (left) issue of the PermaNET synthesis report.

beschäftigt zum Abschluss gebracht. Nachdem Permafrost im Hochgebirge eines von vielen Themen ist, das im Naturgefahren- und Risikomanagement in den Alpen betrachtet werden muss, hat INTERPRAEVENT diese Publikation unterstützt.

Die Naturgefahrenbeurteilung und die Erarbeitung von Gefahrenzonenkarten in von Permafrost betroffenen Gebieten sind sehr komplexe Aufgaben; die durch den Klimawandel bedingte Permafrostdegradation erschwert die Beurteilung von Naturgefahren wie Felsstürze, Rutschungen und Murgänge in diesen Gebieten zusätzlich. Der Anstieg der Temperaturen hat einen direkten Einfluss auf die thermischen Eigenschaften und das geotechnische Verhalten von gefrorenem Gestein und Lockermaterial. Permafrostdegradation kann deshalb direkte Folgen für die Stabilität von Infrastrukturen in den Permafrostgebieten selbst haben und sich indirekt auf Naturgefahrenprozesse in tieferen Lagen auswirken. Auch in dieser Hinsicht muss der Klimawandel berücksichtigt werden.

Alles in allem ist Permafrost im Hochgebirge ein bedeutender Faktor im komplexen System alpiner Einzugsgebiete. Folglich ist die Untersuchung von Permafrost und der damit zusammenhängenden Naturgefahren Teil des integralen Einzugsgebietsmanagements und spielt in einigen Fällen eine relevante Rolle im integralen Risikomanagement.

INTERPRAEVENT unterstützt den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen Wissenschaftlern und Technikern, welche sich mit Naturgefahren und Risikomanagement beschäftigen. Diese Broschüre ist deshalb eine wertvolle Fortsetzung von früheren Ausgaben wie z.B. die Dokumentation von alpi-

has supported this publication.

The assessment of natural hazards and the elaboration of hazard zone maps in permafrost affected areas is a rather complex task as the degradation of permafrost is influencing the triggering and the evolvement of natural hazards processes such as rockfalls, landslides and debris flows. This can have direct consequences for infrastructures in permafrost areas and indirect consequences for other natural hazards such as floods. As increasing air temperature has a direct impact on the thermal characteristics and the geotechnical behaviour of frozen rock and soil material climate change is another topic, which has to be taken into account.

All in all, mountain permafrost is another factor of the complex system of Alpine catchments. Hence, in high mountain areas the analysis of permafrost and related natural hazards represents one part of integrated watershed management and in some cases it plays an important role for the integrated risk management.

*INTERPRAEVENT supports the exchange of knowledge and experiences between science and practitioners in the field of natural hazards and risk management. Therefore this brochure is a valuable continuation of former brochures on the documentation of mountain disasters - "DOMODIS" (available in English, French and German) and the brochure on **drift wood** (available in German only).*

The PermaNET team tried to synthesize the state of the art of permafrost detection, permafrost monitoring and the consideration of permafrost in natural hazards assessment from a practitioner's point of view. Thus, this brochure contributes to the main aims of INTERPRAEVENT such as providing decision bases for

nen Naturgefahren, "**DOMODIS**" (erhältlich in deutscher, englischer und französischer Sprache) oder der "**Wildholz - Praxisleitfaden**".

Das PermaNET Team hat mit diesem Bericht, aus der Sicht der Praxis, den aktuellen Stand der Permafrosterkundung, des Monitorings und der Beurteilung von mit Permafrost zusammenhängenden Naturgefahren zusammengefasst. Somit wird diese Broschüre den wichtigsten Zielen von INTERPRAEVENT gerecht, indem sie Entscheidungshilfen für Akteure im Naturgefahren- und Risikomanagement bereitstellt und neue wissenschaftliche Erkenntnisse den Praktikern vermittelt.

Die Broschüre kann beim Sekretariat der INTERPRAEVENT bestellt werden oder auf www.interpraevent.at unter dem Menü "Service" -> "Veröffentlichungen" heruntergeladen werden.

Die Übersetzung dieser Broschüre ins Italienische und Französische sind bereits in Arbeit.

INTERPRAEVENT Intern

Geschäftsberichte digital zum Nachlesen

Alle Geschäftsberichte ab dem Jahr 2005 können im Internet auf www.interpraevent.at unter dem Menü "Interpraevent" -> "Geschäftsberichte" heruntergeladen werden.

stakeholders in natural hazards and risk management, presenting scientific discoveries and conclusions to practitioners and creating decision-making aids for all questions of technical, planning, administrative and economic preparedness.

The brochure can be ordered at the secretary of INTERPRAEVENT or can be downloaded from www.interpraevent.at under the menu "service" -> "publications".

The translations into French and Italian are currently at work.

INTERPRAEVENT internals

Business reports: digital downloads

All annual business reports back to the year 2005 can be found digitally on the internet at www.interpraevent.at under the menu "Interpraevent" -> "business reports".

Sitzungen

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres fanden in den verschiedenen Gremien folgende Sitzungen statt:

- ❑ Die 34. Generalversammlung am 1.4.2011
- ❑ Zwei Vorstandssitzungen am 1.4.2011 und am 11.11.2011
- ❑ Zwei Sitzungen des Präsidiums am 31.3.2011 und am 10.11.2011
- ❑ Zwei Sitzungen des wissenschaftlich-technischen Beirates am 28.-29.03.2011 in Grenoble, am 7.-8.11.2011 in Graz und ein Treffen der Editorenteams am 15.12.2011 in Wien

Meetings

The following meetings took place during the past business year:

- ❑ *34th Regular Annual General Assembly - on April 1st, 2011*
- ❑ *Two board meetings - on April 1st, 2011 and on November 11th, 2011*
- ❑ *Two chair meetings on March 31st, 2011 and on November 10th, 2011*
- ❑ *Two meetings of the Science & Technology Advisory Board - on March 28th and 29th, 2011 in Grenoble, on November 7th and 8th, 2011 in Graz and a meeting of the editorial board on December 15th, 2011 in Vienna.*

Notizen

Notes



